

## When o when

1. There are prayers of Saints  
Which angels carry  
To the alter of God  
To urge and mourn.
2. The Martyrs whispers became lout cries  
And Father puts His holy eyes  
To suffering of Saints from ages ago  
To nowadays, nowadays  
He sees us all.
3. When o when,  
dear Lord  
Will You come  
to save us all?  
As You did for Moses before  
Say it now:  
“Let my people go” !
4. Your children in this world  
go trough so much pain  
We wait, pray and hope to  
See You again.
5. When o when,  
Will You carry us home.  
Sweet Jesus come  
We welcome You all.
6. And this time  
When You come  
Let never again  
Violence sin and pain  
Tear us down to a dirty ground.
7. Away from Your kingdom  
Presence and grace  
Make this planet be  
A holy space.

8. The throne of God  
Is the earth, He made  
No devil should win it over  
And torture us further.
9. When o when,  
will You Lord come?  
Let Your children see  
Your holy plan.
10. May come true,  
What You once said,  
You will live with us to never end.
11. May Your Kingdom come!

Revelation 8, 4

The smoke of the Incense offered for the prayers of the  
Saints rose up before God from the angel's hand.

---

**Wann, o wann**

Es gibt Gebete der Heiligen,  
die Engel tragen sie  
zum Altar Gottes,  
um zu drängen und zu klagen.

Das Flüstern der Märtyrer  
wurde zu lauten Schreien,  
und der Vater richtet  
seine heiligen Augen  
auf das Leiden der Heiligen  
aus vergangenen Zeiten  
bis heute, bis heute.  
Er sieht uns alle.

Wann, o wann,  
lieber Herr,  
wirst Du kommen,  
um uns alle zu retten?  
Wie Du es einst für Mose getan hast,  
sprich es jetzt:  
„Lass mein Volk ziehen!“

Deine Kinder in dieser Welt  
gehen durch so viel Schmerz.  
Wir warten, beten und hoffen darauf,  
Dich wiederzusehen.

Wann, o wann,  
wirst Du uns nach Hause tragen?  
Süßer Jesus, komm,  
wir heißen Dich willkommen.

Und dieses Mal,  
wenn Du kommst,  
lass nie wieder  
Gewalt, Sünde und Schmerz  
uns zu Boden reißen,  
auf schmutzigen Grund.

Fern von Deinem Reich,  
Deiner Gegenwart und Gnade.  
Mach diesen Planeten  
zu einem heiligen Ort.

Der Thron Gottes  
ist die Erde, die Er erschuf.  
Kein Teufel soll sie überwinden  
und uns weiter quälen.

Wann, o wann,  
wirst Du kommen, Herr?  
Lass Deine Kinder  
Deinen heiligen Plan erkennen.

Möge wahr werden,  
was Du einst gesagt hast:  
Du wirst bei uns wohnen  
für immer und ewig.

Möge Dein Reich kommen!

#### **Offenbarung 8,4**

Der Rauch des Weihrauchs,  
der für die Gebete der Heiligen dargebracht wurde,  
stieg aus der Hand des Engels  
zu Gott empor.

Von Aleksandra Franke / Zdravkovic  
20.03.26